

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurseröffnung.

Über das Vermögen des Buchhändlers Paul Seliger zu Dortmund, Gutenbergstraße 79, ist heute vormittag 9 Uhr 35 Min. Konkurs eröffnet. Verwalter ist der Kaufmann Hermann Gundlach zu Dortmund, Ostenhellweg 32. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 30. Mai 1910. Konkursforderungen sind bei dem Gerichte anzumelden bis zum 12. Juni 1910. Erste Gläubigerversammlung den 15. Juni 1910, vormittags 9¹/₂ Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 22. Juni 1910, vormittags 9¹/₂ Uhr, Zimmer Nr. 78.

Schlüter, Amtsgerichtsekretär,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts Dortmund.
(Dtshr. Reichsanz. Nr. 119 v. 24./V. 1910.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch teile ich dem gesamten Buch- und Kunsthandel mit, dass die bisher bei dem Albrecht Dürer-Haus in Berlin erschienenen, von Herrn Pfarrer D. theol. Dav. Koch herausgegebenen Werke christlicher Kunst in meinen Verlag übergegangen sind.

Um bessere Verbindungen mit dem Sortimentsbuchhandel einzuführen, habe ich mich entschlossen, mein bisheriges Unternehmen nach Stuttgart zu verlegen und demselben die Firma „Verlag für Volkskunst (Inhaber Richard Keutel), Stuttgart“ zu geben. Die Übersiedelung meines Unternehmens erfolgt am 1. Juli 1910.

Karlsruhe, den 24. Mai 1910.

Richard Keutel,
Kunstverlag u. Versand-, Buch- u. Kunsthandlung.

Unter Bezugnahme auf obiges Rundschreiben bestätigen wir hiermit, dass der Verlag der Publikationen des Herrn Pfarrer D. theol. David Koch in den Besitz des Verlags für Volkskunst (Inhaber Richard Keutel), Stuttgart, übergegangen ist.

Verlag Albrecht Dürer-Haus,
Berlin W., Kronenstr. 18.

Verlagsänderungen!

In unseren Verlag sind übergegangen:

Haufe, Ew., Evangelium der natürlichen Erziehung. (1904.) M 2.—

Haufe, Ew., Aus dem Leben eines freien Pädagogen. (1904.) M 2.—
(Früher Verlag Scheffer, Leipzig)

Mohaupt, Frz., Anstandslehre. Kleine und grosse Ausgabe. (1899.)

(Früher Verlag Henckel, Tetschen.)

Von Mohaupt bereiten wir Neuauslagen vor, die in Kürze erscheinen.

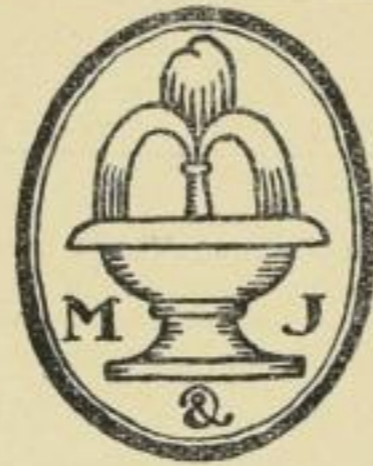
Paul Sollors' Nachf., Verlagsabteilg., Reichenberg i. B.

P. P.

Ich vertrete die Firma **Oscar Haebler,** Verlag für Kunst und Kunstgewerbe, **Plauen i. V.,** Jössnitzerstr. 147.

Leipzig, den 24. Mai 1910.

F. Volckmar.



In unsern Verlag gingen über aus dem Verlage von Carl Gerold's Sohn in Wien:

Anselm Feuerbach Ein Vermächtnis.

Fünfte Auflage, 1902.

Von der G. J. Goeschen'schen Verlags-Buchhandlung in Leipzig:

Karl Stauffer-Bern

Sein Leben. Seine Briefe.
Seine Gedichte.

Dargestellt von Otto Brahm.

Sechste Auflage, 1907.

Hermine Spiess

Ein Gedenkbuch für ihre Freunde von ihrer Schwester.

Mit einem Vorwort von
Heinrich Bulhaupt.

Dritte Auflage, 1905.

Aus dem Verlage von Schuster & Loeffler in Berlin:

Walther Siegfried

Tino Moralt. Kampf und Ende eines Künstlers.

Dritte Auflage.

Um der Heimat willen. Novelle.

Zweite Auflage.

Fermont. Ein Roman.

Dritte Auflage.

Disponenden und Kommissionsendungen bis 1. April 1910 sind mit den bisherigen Verlagen zu verrechnen.

Wir können zunächst nur bar liefern (Auslieferung bei Herrn F. Volckmar in Leipzig) u. behalten uns weitere Mitteilungen vor.

Berlin SW. 11, Tempelhofer Ufer 35.

Meyer & Jessen

Lokalveränderung.

Meine **Filiale** befindet sich ab 27. Mai 1910

Wien XVIII., Währingerstrasse 104
(im Lokale der ehemal. Buchhandlg. Heinz).

Jos. Abheiter.
(Telephon: 12705 E.)

P. P.

Ich vertrete die Firma

Reuss & Itta,

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt, Konstanz.

Leipzig, den 24. Mai 1910.

F. Volckmar.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen bekannten naturkundlichen Verlag — Firma von bestem Klang — mit einer Reihe anerkannt guter, schön ausgestatteter Publikationen.
Kaufpreis 42 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In Regierungshauptstadt Schlesiens

ist eine florierende und noch bedeutend erweiterungsfähige Sortimentsbuchhandlung für 20 000 M käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Günstige Gelegenheit.

Habe im Auftrage zu verkaufen ein kleines, aber noch sehr ausdehnungsfähiges Sortiment, verbunden mit modernem Antiquariat in süddeutscher Residenzstadt.

Dasselbe hat gute Lage, einen Nettogewinn von ca. 4000 M pro Jahr, der leicht verdoppelt werden kann.

Preis 6500 M.

Gef. Angebote erbitte unter W. B. 2017 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Wegen Todesfalls ist in schön gelegener Stadt der Provinz Sachsen solides Sortimentsgeschäft für ca. 10 000 M käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Gutgehendes Sortiment

in Industriestadt des Rgr. Sachsen ist für 10 000 M. zu verkaufen.

Angebote unter H. 2012 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.